

(Download pdf) A bis Z eines Pianisten: Ein Lesebuch fr Klavierliebende

A bis Z eines Pianisten: Ein Lesebuch fr Klavierliebende

Von Alfred Brendel

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #108879 in BcherVerffentlicht am: 2012-07-30Erscheinungsdatum: 2012-07-30Abmessungen: 7.52 x .75b x 4.76l, Einband: Gebundene Ausgabe144 Seiten | File size: 52.Mb

Von Alfred Brendel : A bis Z eines Pianisten: Ein Lesebuch fr Klavierliebende before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised A bis Z eines Pianisten: Ein Lesebuch fr Klavierliebende:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Informativ und anspruchsvoll
 Von cbm
 Dieses Lesebuch für Klavierliebende ist kurzweilig zu lesen, sehr lehrreich und regt an vielen Stellen sehr zum Nachdenken an. Ich spiele selbst seit 11 Jahren in meiner Freizeit und zu meiner eigenen Freude und Entspannung Klavier. Somit kann ich sagen, dass Alfred Brendel häufig tiefgehende Wahrheiten in das Buch hat einfließen lassen, mit denen er - an der einen oder anderen Stelle auch in spitzen Formulierungen - auf die Eigenheiten und Unarten der Pianisten beim Spiel hinweist. Zu jedem Buchstaben des Alphabets hat Alfred Brendel musikalische Begriffe gesammelt und erlutert. Dabei dürfen natürlich die großen Meister der klassischen Musik nicht fehlen. Auch scheut er sich nicht, dem Leser, sollte dieser selbst dem Klavierspiel und der Musik verfallen sein, ein paar Ratschläge ans Herz zu legen, an die man beim Spielen, ob Hobbypianist oder Profi, ruhig auch einmal denken sollte. Dieses Buch hat mir beim Lesen sehr viel Freude bereitet, weshalb ich es jedem Musik- und Klavierinteressierten unbedingt empfehlen möchte! 12 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Anspruchsvolle aphoristische Texte für Klavierliebende ohne Hinweise für Klavierspieler
 Von Winfried Stanzick
 Ein Destillat all dessen, was ich in vorgerücktem Alter über Musik, Musiker und Angelegenheiten meines Metiers zu sagen habe nennt der Pianist Alfred Brendel die hier vorliegende Sammlung von Gedanken und Erkenntnissen Brendels über das Klavierspiel. Und weil er in seinem zweiten Metier, der Literatur, gelernt habe, Dinge einfach zu sagen, ohne sie zu vereinfachen, wählt er die Form des Aphoristischen und Fragmentarischen. Und so hat er ungefähr achtzig nach dem Alphabet geordnete Begriffe von Akkord bis Zusammenhang in kurzen, knappen Stenzen erklärt. Wer sich allerdings etwa als selbst Klavier spielender Hobbymusiker so etwas wie Tipps oder Ratschläge erhofft, der wird enttäuscht werden. Brendels Sprache ist anspruchsvoll und doch leicht, seine Texte lesen sich gut. Der Illustrator Gottfried Wiegand hat manch witzige Formulierung in den Texten mit ebenso humorvollen Zeichnungen illustriert. Der Leser, der selbst Klavier spielt, wird an so manchen Stellen traurig sein darüber, dass er nicht wenigstens einige Hinweise darauf findet, wie er selbst das Gelesene auch nur ansatzweise umsetzen kann. Er muss sich mit dem Lesegenuss zufrieden geben, den das Buchlein mit jedem einzelnen Text zweifellos reichlich bietet. 2 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unbedingt kaufen!

Von Strider
 Der Untertitel des Buches sagt alles: Ein Lesebuch für Klavierliebende. Es könnte allerdings noch ergänzt werden: Ein Lesebuch für Musikliebende, die die musikalische Sprache von Alfred Brendel kennen und lieben.

Pressestimmen
 "Dieses kleine Buch wird Musikgeschichte machen." Martin Meyer, Neue Zürcher Zeitung, 07.08.12
 "Eine schlanke, heitere und blitzgescheite Sammlung von Notaten zur Musik. [] Blendend formuliert." Manfred Papst, Neue Zürcher Zeitung, 02.09.2012
 "Alfred Brendel legt mit seinem Glossar eine reichhaltige Liebeserklärung an sein Instrument vor." Eleonore Bning, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 15.08.12
 "Brendel geht zu jenen fruchtbaren Geistern, die [...] nicht nur über profunde Gedanken verfügen, sondern diese auch ebenso treffsicher formulieren können." Werner Theurich, Spiegel online, 08.09.2012
 "Seine Texte sind mit seinem Spiel in gewisser Weise vergleichbar: zum einen durchdacht, voller Wissen über die Sache, in allen ihren Facetten durchleuchtet und wissenschaftlich fundiert." Andreas Gbel, kulturradio rbb, 21.08.2012
 "Eine kleine Enzyklopädie der Klavierkunst [...] mit viel Charme und Konzertweisheit." Salzburger Nachrichten, 04.09.12
 "Das Buch beglückt den Konzertbesucher wie den Profi gleichermaßen." Martin Preisser, St. Galler Tagblatt, 02.10.2012

Kurzbeschreibung
 Ein ideales ABC des Klavierspiels: kenntnisreich, witzig, aufklarend und persönlich. Alfred Brendel ist der ideale Vermittler für alle Fragen, die das Klavier und die Klavierliebhaber stellen. Von A wie Anschlag, Akkord und Arpeggio bis Z wie Zusammenhang erklärt der weltberühmte Pianist die Geheimnisse, die sich ihm selbst in seiner jahrzehntelangen Praxis gestellt haben. Brendels Vademecum ist ein wunderbares Buch für alle Freunde des Pianoforte, für Musiker wie Musikliebhaber. Es kann ein Konzert nicht ersetzen, aber entscheidend vertiefen - denn so humorvoll und klug ist selten über das große schwarze Instrument geschrieben worden, das bis heute unsere Ohren herausfordert. Über den Autor und weitere Mitwirkende
 Alfred Brendel, 1931 in Wiesenberg / Nordmähren geboren, lebt in London. Als Schriftsteller ist der weltberühmte Pianist Alfred Brendel mit Essays und Gedichten hervorgetreten.